

INSIDER



Burgenland



Sportlich begeistert
sich die vielen Gäste
BTV-Sponsorengal

Überflieger Andi Goldberger auch in der Halle unschlagbar

Der Burgenländische Tennisverband legt viel Wert auf nachhaltige Betreuung seiner Unterstützer, tat dies heuer zum dritten Mal mit seiner Sponsorengala im Thermenhotel Kurz in Lutzmannsburg. Mit Prominenz aus Politik - an der Spitze Landesrat Dr. Peter Rezar -, Wirtschaft und Sportfreunden wie Andreas Goldberger, Gerald Mandl und ÖTV-Präsident Ernst Wolner war dieses Event wieder sehr gut

besucht. Nach Dankesworten von Präsident Günter Kurz („Erst durch Ihren Beitrag ist es uns möglich, Projekte - vor allem für die Jugend - in diesen Größenordnungen durchzuführen.“) und einer kurzen Leistungsschau über die BTV-Aktivitäten widmeten sich alle Gäste dem Modernen 3-Kampf, wo in jeweils vier Teams Tennis, Darts und Bowling gespielt wurde. Die Akteure kämpften um

jeden Punkt, letztlich setzten sich in der abschließenden Bowlingrunde Klaus Marat (B.net) und Andreas Goldberger eindeutig durch. Auf den Plätzen folgten Christian Stelzer (Babolat/Stefan Schwarz (Tennis-Outlet), Thomas Schmidt (Waldquelle)/Harald Kicker (BTV-Jugendreferent) und Robert Grandits (BTV-Schulreferent/Wolfgang Haenlein (Kronenzeitung).



BTV-Präsident Günter KURZ (r.) freut sich über den Sieg von Klaus Marat (l.) über Andreas Goldberger beim Modernen 3-Kampf im Rahmen der BTV-Sponsorengala.



Oberösterreich

Ranking halbiert

Mit 2010 kann Janina Toljan sehr zufrieden sein. Dank eines Turniersiegs (im Februar in Eilat), einigen Semifinals und weiteren guten Vorstellungen konnte die Linzerin ihr Ranking halbieren, arbeitete sich von 854 zu Jahresbeginn auf 450 Ende September hinauf. Zuletzt zeigte sie beim 10.000-\$-Turnier in Madrid auf, wo sie mit der Deutschen Lena Hofmann das Doppel gewann und im Einzel im Semifinale (allerdings als Favoritin) an Lokalmatadorin Silvia Garcia Gimenez scheiterte.

Klaffner-Erfolg in Georgien

Turniersieg für Melanie Klaffner in Georgien: Die 20-jährige Oberösterreicherin (erst vor kurzem Bundesliga-Meisterin mit dem Kornspitz-Team) gewann das 25.000-\$-Future in Telavi durch ein 3:6, 6:0, 4:0 w.o. über Irina Buryachok (UKR). Für Klaffner, die seit zehn Monaten im öö. Landesverbandszentrum mit Jürgen Waber und Ingo Neumüller trainiert, war dies der erste Turniersieg seit Mai. Mit Kalashnikova unterlag sie im Doppel-Finale Veronika Kapshay/Agnes Szatmari (UKR/ROU) 1:6, 6:2, 8:10.



Vorarlberg

„Pipo“ überzeugt in Marokko

Im 15.000 Dollar-Future im marokkanischen Tanger musste sich der Felber Philipp Oswald erst im Halbfinale geschlagen geben. Beim 6:4, 3:6 bot er gegen die Nummer zwei der Welt, den späteren Sieger Sergio Gutierrez Fernandez aus Spanien (ATP 294) eine ausgezeichnete Leistung. Noch besser lief es Oswald und Partnerin Tim Van Terheijden aus den Niederlanden im Doppel: Sie konnten sich bis ins Finale vorarbeiten, dort gewannen allerdings die Topgesetzten Marcel Granollers/Carlos Poch-Grafin aus Spanien mit 6:2, 6:3. Granollers ist übrigens aktuell Nummer sechs der Welt in der ATP-Doppelweltrangliste.